

46 11367



Didaktische FWU-DVD

Bildanalyse – Kunstwerke entschlüsseln

Kunst

 Klasse 7–13

Medienpädagogik

 Klasse 7–13



Trailer ansehen


STÄDEL
MUSEUM

Das Medieninstitut
der Länder



Bildanalyse – Kunstwerke entschlüsseln

Kunst begegnen	Film 7:30 min
Komposition	Film 5:20 min
Raum	Film 2:50 min
Farbe	Film 6:20 min
Bildanalyse „Der vom Blitz erschlagene Schäfer“	Film 3:30 min

Kunstwerke aus den Filmen

Bilder

Arbeitsmaterial



Schlagwörter

Albers, Josef; Armleder, John M.; Art & Language; Asymmetrie; Aufsicht; Becker, Jakob; Beckmann, Max; Büttner, Werner; Chagall, Marc; Correggio; Dix, Otto; Ernst, Max; Farbe; Farbkontrast; Farbkreis; Farbperspektive; Fetting, Rainer; Francken III, Frans; Froschperspektive; Fruhrunk, Günter; Genzken, Isa; Goethe, Johann Wolfgang von; Goldener Schnitt; Hammershøi, Vilhelm; Harmonie; Hodler, Ferdinand; Itten, Johannes; Kirchner, Ernst Ludwig; Klein, Yves; Koch, Joseph Anton; Komposition; Kompositionslinie; Konstruktion; Levine, Sherrie; Middendorf, Helmut; Neefs d. J., Pieter; Nitsch, Hermann; Overbeck, Friedrich; Passavant, Johann David; Perspektive; Proportion; Raum; Rembrandt van Rijn; Roth, Dieter; Simson; Sisley, Alfred; Städel Museum; Stilmittel; Symmetrie; Thoma, Hans; Tischbein, Johann Heinrich Wilhelm; Tübke, Werner; Untersicht; Vogelperspektive; Zentralperspektive; Zwengauer, Anton

Systematik

Bildende Kunst

- › Grundlagen künstlerischen Schaffens › Form, Komposition, Perspektive; Farblehre, Licht
- › Kunstgeschichte › Kunst des Mittelalters; Renaissance; Barock, Rokoko; Klassizismus; 19. Jahrhundert; Kunst der Jahrhundertwende; 20./21. Jahrhundert

Medienpädagogik

- › Grundlagen › Mediennutzung, Medienwirkung

Zum Inhalt

Kunst begegnen (Film 7:30 min)

Dieser Film bietet sich als Einstieg an, da er viele anregende Fragen zur Kunst allgemein und zu Kunst im Museumskontext stellt, die in der Klasse diskutiert werden können. Anschließend werden anhand von drei Kunstwerken aus unterschiedlichen Jahrhunderten (Johann Heinrich Wilhelm Tischbein: Goethe in der römischen Campagna, 1787; Vilhelm Hammershøi: Interieur. Strandgade 30, 1901; Isa Genzken: Wind I (David), 2009) deren zentrale Aussage untersucht und so wichtige Impulse zur Bildanalyse geliefert.

Komposition (Film 5:20 min)

Die Frage des Bildaufbaus ist für die Bildanalyse zentral. Anhand zahlreicher Beispiele aus unterschiedlichen Kunstepochen werden die verschiedenen Aspekte des Bildaufbaus vorgestellt. Dabei wird auf Kompositionsmittel wie Dreiecksstrukturen, Fragen der Harmonie und den Goldenen Schnitt eingegangen. Aber auch das Verhältnis von Symmetrie und Asymmetrie sowie Größe und Positionierung der Bildelemente stehen im Mittelpunkt.





Raum (Film 2:50 min)

Wie man einen dreidimensionalen Raum auf eine zweidimensionale Fläche bannen kann, ist eine der grundlegenden Fragen der abendländischen Malerei. Eine wichtige Etappe stellt dabei die Entwicklung der Zentralperspektive dar, bei der alle ins Bild laufenden Linien in einem Fluchtpunkt zusammenlaufen. Der Film thematisiert aber auch weitere Arten der Raumdarstellung wie die Vogel- und Froschperspektive sowie die subjektive Perspektive.

Farbe (Film 6:20 min)

Die unterschiedlichen Wirkungen der Farben haben die Menschen seit jeher fasziniert. Es ist daher nicht verwunderlich, dass die Farbe auch eines der wichtigsten Ausdrucksmittel der Malerei darstellt. Der Film stellt das Ordnungssystem der Farben nach Johannes Itten vor, der die Farben nach Primär-, Sekundär- und Tertiärfarben aufteilte. Im Anschluss wird die Farbperspektive erläutert und Beispielbilder für die Wirkungsweisen der Farben Blau, Rot, Gelb und Grün angeführt. Wie sich unterschiedliche Farben auf die Wirkung ein und des gleichen Motivs auswirken, wird anhand der bekannten Farbquadrate des Malers Josef Albers verdeutlicht.



Bildanalyse „Der vom Blitz erschlagene Schäfer“
(Film 3:30 min)

Am Beispiel des von Jakob Becker geschaffenen Genrebildes „Der vom Blitz erschlagene Schäfer“ können wichtige Mittel der Bildanalyse selbst angewandt werden. Dabei kann das Wissen aus den vorangegangenen Filmen wiederholt und vertieft werden. Für eine bessere Anwendung im Unterricht werden immer wieder Gedankenpausen gelassen oder offene Fragen gestellt, die eine intensive Auseinandersetzung mit dem Gemälde ermöglichen. Schließlich sind die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, weitere Informationen zum Werk zu erlangen, wodurch

eine erste Interpretation ermöglicht werden soll.

Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler

- lernen exemplarische Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart kennen;
- nehmen Kunst im Museums- und Ausstellungskontext wahr;
- lernen Mittel der Bildkomposition kennen: geometrische Formen, Vertikal- und Horizontallinien, Harmoniebegriff und Goldener Schnitt;
- lernen Mittel der Raumgestaltung auf zweidimensionalen Flächen



kennen: Zentralperspektive mit Fluchtpunkt und Horizont; Aufsicht, Untersicht, subjektive Perspektive;

- erfahren die Bedeutung der Aspekte Größe, Verhältnis zum Betrachter und Kontext des Bildes;
- lernen die gestalterischen Mittel durch Farbe kennen: Ittens Farbkreis, Farb- und Luftperspektive, Symbolik der Farben;
- erwerben erste ikonografische Kenntnisse zur Beschreibung und Entschlüsselung christlicher wie profaner Bilder.

Didaktische Hinweise

Die Produktion ist modular aufgebaut, d. h. die Filme können einzeln je nach behandeltem Themenschwerpunkt genutzt werden. Aufgrund der Vielzahl der besprochenen Werke ist ein Einsatz epochenübergreifend möglich. Darüber hinaus bieten die Filme aber zahlreiche Anschlussmöglichkeiten zur Auseinandersetzung mit Kunst und können auch in Gänze bearbeitet werden. Insbesondere der Film „Kunst begegnen“ bietet sich für Einstiegsstunden an, da er grundsätzliche Fragen zum Verständnis von Kunst allgemein und von Kunst im Museumskontext stellt. Er ist daher beispielsweise auch als Vorbereitung für

einen Museumsbesuch einsetzbar. Die Filme zu den Themen „Komposition“, „Raum“ und „Farbe“ können als Einstieg oder Zusammenfassung dieser Themenfelder verwendet werden. Steht die Bildanalyse als Ganzes im Mittelpunkt des Unterrichts, bietet es sich an, zunächst diese drei Filme zu bearbeiten, um dann anschließend den Film „Bildanalyse: Der vom Blitz erschlagene Schäfer“ zu schauen, der auf alle drei Gestaltungselemente eingeht und diese anhand eines konkreten Beispiels zusammenfasst. Zu allen Modulen gibt es umfassende Arbeitsaufträge, die sich an die Sekundarstufen I und II richten. Teilweise können diese an die individuelle Unterrichtssituation angepasst werden, indem der Lehrkraft die

Auswahl der zu besprechenden Werke freigestellt wird (AB 3, 8). Dadurch können eigene Schwerpunkte, bspw. in der Arbeit mit unterschiedlichen Epochen, gesetzt werden. Für die vertiefende Arbeit mit den Filmen stehen alle in den Filmen besprochenen Bilder als Screens und in Druckauflösung auch im ROM-Teil zur Verfügung.

Die Produktion kann im Rahmen der folgenden Themenschwerpunkte eingesetzt werden:

- Bildkomposition
- Raumgestaltende Mittel im Bild
- Farbe und Farbgestaltung
- Kunst im Ausstellungskontext
- Werkbeispiele vom Mittelalter bis zur Gegenwart



Arbeitsblatt

46 / 55 11367 Bildanalyse – Kunstwerke entschlüsseln

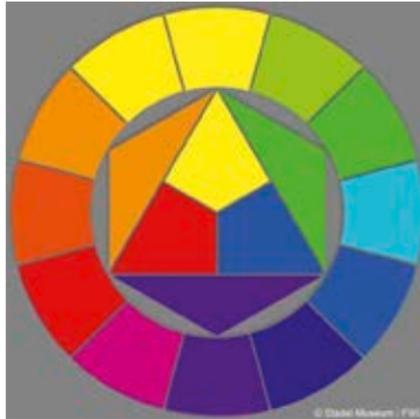
Arbeitsblatt 7 – Seite 1/2

Name:

Klasse:

Farbe

1. Nach welchen Kriterien sind die Farben in Ittens Farbkreis angeordnet? Benenne die Farbverhältnisse zueinander ebenso wie die Kontraste.



2. Betrachte die Farbkontraste im Bild Hodlers: Beschreibe die Kontraste, die er einsetzt und die damit erzielte Wirkung. Beschreibe die Wirkung, die durch die Farbwahl Helmut Middendorfs in seinem Werk „Electric Night“ entsteht.



Helmut Middendorf: *Electric Night*, 1979, Städel Museum, Frankfurt



Ferdinand Hodler: *Genfer See mit den Savoyer Alpen*, 1907, Städel Museum, Frankfurt

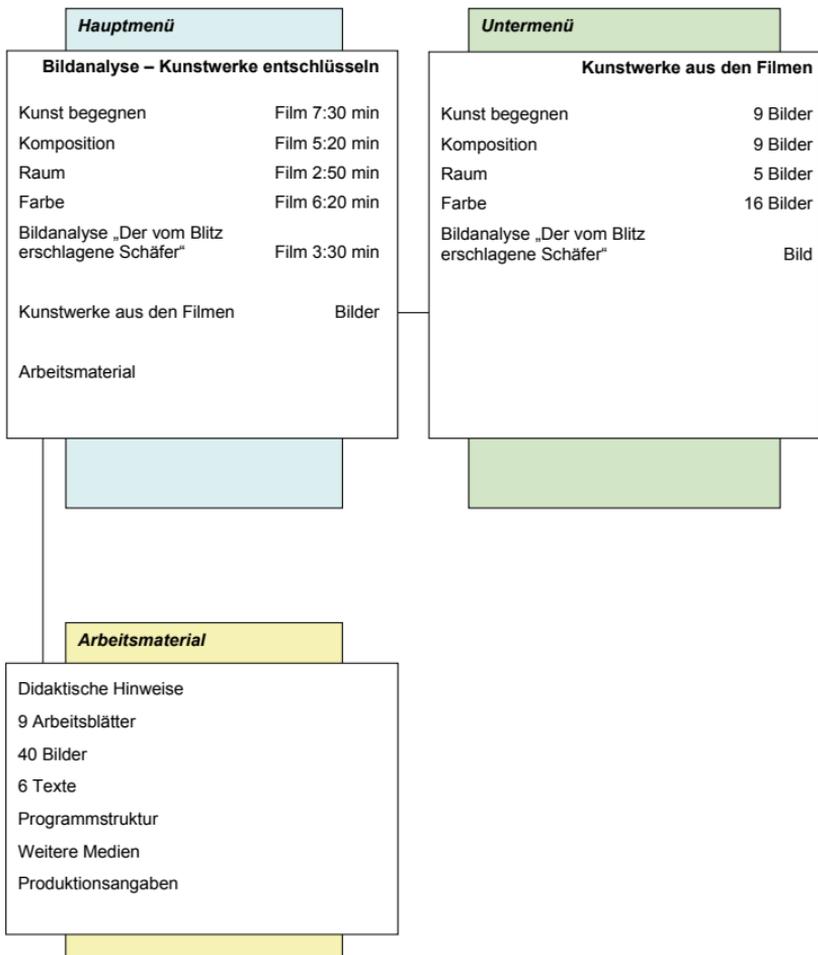
Arbeitsmaterial

Als Arbeitsmaterial steht Ihnen im ROM-Teil ein umfangreiches Angebot an ergänzenden Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle). Die Arbeitsblätter liegen als PDF- und Word-Dateien vor.

Die **Word-Dateien** können bearbeitet und so individuell an die Unterrichtssituation angepasst werden.

Ordner	Materialien
Didaktische Hinweise	Hinweise zum Einsatz der Filme und den ergänzenden Arbeitsmaterialien
Arbeitsblätter (mit Lösungen)	<ol style="list-style-type: none">1) Kunst begegnen2) Kunst im Museum3) Bilderschließung4) Bildkomposition5) Komposition und Bildwirkung6) Raum und Perspektive7) Farbe8) Farbe und Pinselduktus9) Bildanalyse „Der vom Blitz erschlagene Schäfer“
Bilder	<ul style="list-style-type: none">• 40 Bilder aus den Filmen
Texte	<ul style="list-style-type: none">• Filmtexte als PDF-Dokument• Übersicht der Bilder als PDF-Dokument
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Informationen zu ergänzenden FWU-Medien
Produktionsangaben	Produktionsangaben zur DVD und zum Film

Programmstruktur



Produktionsangaben

Bildanalyse – Kunstwerke entschlüsseln (DVD)

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2018

DVD-Konzept

Dr. Anja Schöbel

DVD-Authoring und Design

TV Werk GmbH
im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,
2018

Bildnachweis

- © Städel Museum, Frankfurt am Main
- © VG Bild-Kunst
- © Dieter Roth Estate
- © Art & Language
- © Sherrie Levine
- © John M. Armleder
- © Rainer Fetting

Arbeitsmaterial

Julia Kehmann

Pädagogische Referentin im FWU

Dr. Anja Schöbel

Produktionsangaben zu den Filmen

„Kunst begegnen“ „Komposition“ „Raum“, „Farbe“ „Bildanalyse: Der vom Blitz erschlagene Schäfer“

Produktion

FWU Institut für Film und Bild
in Zusammenarbeit mit dem Städel Museum,
Frankfurt am Main

Basierend auf

Kunstgeschichte Online – Der Städel Kurs
zur Moderne

Gesamtkonzeption Kunstgeschichte Online

Dr. Chantal Eschenfelder, Prof. Dr. Beate
Söntgen, Herbert Schwarze

Film

maze pictures GmbH

Presenter

Sebastian Blomberg

Sound Design

Boys Noize

Bildnachweis

- © Städel Museum, Frankfurt am Main;
- © VG Bild-Kunst; © Dieter Roth Estate;
- © Art & Language; © Sherrie Levine;
- © John M. Armleder; © Rainer Fetting

Redaktion FWU

Dr. Anja Schöbel

Nur Bildstellen/Medienzentren:
öV zulässig

© 2018

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiselgasteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

Bildanalyse – Kunstwerke entschlüsseln

Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.

	Laufzeit	25 min
	Klasse	7–13
	Sprache	DE
	Filme	5
	Arbeitsblätter	9
	Bilder	40

Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler

- › lernen exemplarische Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart kennen;
- › nehmen Kunst im Museums- und Ausstellungskontext wahr;
- › lernen Mittel der Bildkomposition kennen: geometrische Formen, Vertikal- und Horizontallinien, Goldener Schnitt;
- › lernen Mittel der Raumgestaltung kennen: Zentralperspektive, Aufsicht, Untersicht;
- › lernen die gestalterischen Mittel durch Farbe kennen: Ittens Farbkreis, Farb- und Luftperspektive, Symbolik der Farben;
- › erwerben erste ikonografische Kenntnisse.

Ausführliche didaktische Hinweise finden Sie im Arbeitsmaterial.

Themen	Klasse 7–13
Bildkomposition	✓
Raumgestaltende Mittel im Bild	✓
Farbe und Farbgestaltung	✓
Kunst im Ausstellungskontext	✓
Werkbeispiele vom Mittelalter bis zur Gegenwart	✓

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG und
§ 60b UrhG

GEMAFREI



FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht gGmbH

Bavariafilmplatz 3 | 82031 Grünwald | Telefon +49 (0)89-6497-1
Telefax +49 (0)89-6497-240 | info@fwu.de | www.fwu.de

www.fwu-shop.de
Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444
vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder

